



ZUR PERSON

Peter Schönhofen wurde am 19. März 1957 in Trier geboren. Nach dem Abitur am Friedrich Wilhelm Gymnasium in Trier 1977 schloss er 1979 eine kaufmännische Ausbildung im Rechenzentrum der Luftwaffe in Trier ab. In der Zeit von 1979 bis 1985 absolvierte er ein BWL-Studium mit Schwerpunkt Marketing, Organisation und Werbepsychologie an der LMU München mit Prädikats-Abschluss.

Während des Studiums eröffnete Schönhofen 1981 zusammen mit seinem Partner Jürgen Reiter den ersten KARE Shop in München. Ab 1987 sind die Marken „KARE Die 2 Wohnsinnigen“ als Möbelhaus und „KARE Design“ als Produktions- und Großhandelsmarke entstanden und ausgebaut worden. In den 90er Jahren startete KARE Design die internationale Expansion. 2004 zählte KARE mit seinem Motto „Mehr Geschmack als Geld“ insgesamt 310 Mitarbeiter.

Peter Schönhofen und seine Ehefrau Olivia Schönhofen haben zwei Töchter, Joy und Giulia.

Peter Schönhofen

Gründer und Inhaber KARE Reiter + Schönhofen OHG

- **Worüber freuen Sie sich derzeit am meisten?**
Über die positive Energie, die im Unternehmen immer mehr Mitarbeiter und Kunden kreativ macht. Unser Designmagazin für Wohnsinnige, „Life is Style“, ist der bessere follow up zu Geiz ist geil als die Rabattitis. Persönlich bin ich ein Fanatiker im positiven Sinn und kann mich am meisten über die Freude, die ich bei anderen auslöse, freuen.
- **Gibt es etwas, über das Sie sich maßlos ärgern?**
Maßlos verschlingt zuviel Energie und ist nicht zugelassen. Dummheit nervt, wiederholte Fehler stoßen auf Unverständnis.
- **Wie gehen Sie mit Stress um?**
Entspannt und vorausschauend planend, suche ich den positiven Kick des Stresses. Überraschende oder negative Momente bewältige ich in Tagesform.
- **Was tun Sie um fit zu bleiben?**
Natur erleben und Ausdauer-sport betreiben.
- **In welchem Ambiente fühlen Sie sich am wohlsten?**
In der Natur und in gestalteten Räumen, die Intuition, Kreation und Handschrift erkennen lassen. Lieblingsort ist unser Familienhaus, das meine Frau permanent inszeniert.
- **Sport oder Feuilleton?**
Was haben Sie heute in Ihrer Zeitung zuerst gelesen?
Sport in „Bild“ weckt, „Süddeutsche“ und „Financial Times Deutschland“ bedienen den übrigen Vorwitz.
- **Ihre Lieblingssendung im Fernsehen?**
Die Harald Schmidt-Show.
- **Wen würden Sie, wenn Sie Talkmaster wären, in Ihre Sendung einladen?**
Papst Benedikt, Uli Hoeneß, Mick Jagger und Madonna.
- **... und wen auf keinen Fall?**
Schleimer, Spucker und Spaßbremsen.
- **Welche Musik erinnert Sie an Ihre Tanzstunde?**
„Dark Side of the Moon“ von Pink Floyd.
- **Gibt es ein Buch, das Sie immer wieder gern lesen?**
Das Sparbuch meiner Kunden.
- **Was essen Sie am liebsten, wenn es schnell gehen muss?**
Pasta.
- **Welcher Ort, den Sie noch nicht kennen, möchten Sie auf jeden Fall einmal besuchen?**
Venus und Mars.
- **Haben Sie Ihren „Traumberuf“? Was wären Sie sonst gerne geworden?**
Expeditionsleiter oder auch Museumsdirektor.
- **Wie können Sie Freizeit am besten genießen?**
In der Familie und mit Freunden.
- **Welche Stärken schätzt man an Ihnen?**
Die Schwächen sind beliebter...
- **Welche besonderen Eigenheiten müssen andere beim Umgang mit Ihnen in Kauf nehmen?**
Darüber habe ich noch nie nachgedacht.
- **Perfektes Glück ist...**
- eine Vision, die allen Gläubigen immer wieder perfekte Momente liefert.
- **Ihr Lebensmotto:**
„Always stay on the bright side of life ...“ ○